



**Juni / Juli  
2022**



**CVJM**

**Ansbach**

Gemeinsam. Glauben. Leben.

## **Informationen und Berichte**

Betriebsausflug  
Weltladen

Ostertagung

Nachruf  
Hermann Stürmer

## ZU UNS

- 2 Impressum
- 3 Wer wir sind
- 4 Wort des Monats

## TERMINE

- 5 Einladung JHV
- 6 Termine
- 7 Sommerangebote
- 8 Kinder
- 9 Jugend
- 10 Sonstige Angebote
- 11 CVJM-Gemeinschaft

## BERICHTE

- 12 Ostertagung
- 14 Ausflug Weltladen
- 15 Christival
- 16 Verbundtagung
- 17 Leiten und Beraten
- 19 Mädels-Event
- 20 Ukraine
- 22 Eb's Lesetipps
- 23 Nachruf H. Stürmer

## Impressum

### 1. Vorsitzende

Nadine Schelenz

✉ [nadine.schelenz@cvjm-ansbach.de](mailto:nadine.schelenz@cvjm-ansbach.de)

### 2. Vorsitzender

David Schulte

✉ [david.schulte@cvjm-ansbach.de](mailto:david.schulte@cvjm-ansbach.de)

### CVJM-Jugendreferentin

Rebecca Paul

✉ [rebecca.paul@cvjm-ansbach.de](mailto:rebecca.paul@cvjm-ansbach.de)

### CVJM-Jugendreferent

Jan Schulte

✉ [jan.schulte@cvjm-ansbach.de](mailto:jan.schulte@cvjm-ansbach.de)

### Kassierin

Manuela Müller

✉ [kassier@cvjm-ansbach.de](mailto:kassier@cvjm-ansbach.de)

### Schriftführerin

Christine Knoll

✉ [christine.knoll@cvjm-ansbach.de](mailto:christine.knoll@cvjm-ansbach.de)

### Weitere Mitglieder des Hauptausschusses

Michael Bosch

✉ [michael.bosch@cvjm-ansbach.de](mailto:michael.bosch@cvjm-ansbach.de)

Katharina Geim

✉ [katharina.geim@cvjm-ansbach.de](mailto:katharina.geim@cvjm-ansbach.de)

Conny Hedel

✉ [conny.hedel@cvjm-ansbach.de](mailto:conny.hedel@cvjm-ansbach.de)

Christopher Sand

✉ [christopher.sand@cvjm-ansbach.de](mailto:christopher.sand@cvjm-ansbach.de)

Lothar Goldbrich

✉ [lothar.goldbrich@cvjm-ansbach.de](mailto:lothar.goldbrich@cvjm-ansbach.de)

### Büro

Schaitberger Str. 6-8

91522 Ansbach

☎ 0981 / 1 54 37

☎ 0981 / 97 73 09

🌐 [www.cvjm-ansbach.de](http://www.cvjm-ansbach.de)

### Konto

Sparkasse Ansbach

IBAN DE14 7655 0000 0000

2065 57

BIC BYLADEM1ANS

### Layout

Nadine Schelenz

✉ [nadine.schelenz@cvjm-ansbach.de](mailto:nadine.schelenz@cvjm-ansbach.de)

### nächster Redaktionsschluss

20. Juli 2022

### Druck

flyeralarm GmbH

500 Stück

Stand der Drucklegung: 10.06.2022

### Bildnachweis:

CVJM Ansbach e.V.



**Ansbach**

Gemeinsam. Glauben. Leben.

Der Christliche Verein junger Menschen (CVJM) Ansbach wurde 1892 gegründet. Als freier Träger stehen seine Angebote für alle Menschen in unserer Stadt und Region offen.

<b>Der CVJM</b>	ist eine überkonfessionelle, christliche Gemeinschaft und
<b>will</b>	durch das Engagement vieler (junger) Christen, gleich welcher Herkunft,
<b>jungen Menschen helfen</b>	sich mit den vielfältigen Aufgaben und Problemen dieser Welt zu befassen,
<b>ihr Leben zu entfalten</b>	und ein sichtbares und hörbares Zeugnis der Realität von Jesus Christus zu sein.

Dieses Ziel versuchen wir im Christlichen Verein Junger Menschen Ansbach auf vielfältige Weise zu verwirklichen:

- ✓ Durch regelmäßige Gruppen für alle Altersstufen, in Gottesdiensten, Freizeiten, Projekten und durch unseren Welt-Laden.
- ✓ Durch die Arbeit des CVJM soll der ganze Mensch mit Leib, Seele und Geist angesprochen, wahrgenommen und gefördert werden.
- ✓ Durch unsere Angebote laden wir auch dazu ein über Glaubens- und Lebensfragen nachzudenken.
- ✓ In unserer CVJM-Gemeinschaft wollen wir unseren Glauben gemeinsam erleben. Momentan bilden ca. 35 Personen die CVJM-Gemeinschaft. Insgesamt arbeiten über 55 Mitarbeiter/innen ehrenamtlich im CVJM Ansbach mit.
- ✓ Deutschlandweit engagieren sich rund 330.000 Mitglieder in über 2.200 Vereinen mit denen wir in verschiedenen Netzwerken, z.B. dem „CVJM-Gesamtverband“ und der „AG der CVJM“ zusammen geschlossen sind.
- ✓ Den CVJM gibt es in über 120 Ländern und er ist mit über 45 Millionen Mitgliedern die größte christliche Jugendorganisation der Welt.
- ✓ Als Grundlage dient uns die Pariser Basis, die Gründungsurkunde des CVJM, die vor gut 150 Jahren niedergeschrieben wurde.
- ✓ Der CVJM Ansbach finanziert sich fast ausschließlich aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. An unseren Veranstaltungen und Gruppen kann jede(r) teilnehmen ohne Mitglied zu sein. Wenn Sie die Arbeit des CVJM für unterstützenswert halten, können sie gerne Mitglied werden (einfach einen Mitgliedsantrag im CVJM-Büro stellen).



**Liebe Mitglieder,  
liebe Freundinnen  
und Freunde  
des CVJM Ansbach,**

der Sommer steht vor der Tür und bis zur Urlaubszeit ist auch nicht

mehr lange. Und gerade nach den Einschränkungen durch Corona sehnen wir uns doch danach, mal wieder rauszukommen, etwas zu Erleben und Gemeinschaft zu haben.

Und diejenigen, die den Sommer über arbeiten müssen, können vielleicht wenigstens die freien Zeiten am Wochenende nutzen.

Urlaubszeit, Ferienzeit ist oft auch eine Zeit, die man mit Familien und Freunden genießen kann – für intensive Gespräche und gemeinsame Erlebnisse.

Aber egal wo oder wie wir den Sommer verbringen – in allen Lebenslagen – in allen Ländern – in allen Wetterlagen – Gott steht immer treu zu uns. Er weist uns den Weg und begleitet uns auf all unseren Reisen – egal ob in fernen Ländern oder zu Hause.

Und es kann ja auch mal helfen auf den Fernseher, Social Media und die permanente Erreichbarkeit zu verzichten und das Handy mal zur Seite zu legen.

Vielleicht gelingt es uns auch mal auf die ruhigeren Stimmen zu hören – die Stimme Gottes, dessen Liebe und Interesse an uns und nutzt die Gelegenheit sich Zeit für Gott zu nehmen. Und möglicher-

weise lassen wir uns auch auf ihn ein und machen uns auf die Suche, Neues mit ihm zu erleben. Oft kann man ihn schon in den kleinen Dingen des Alltags erleben, die wir in unserem Alltagstrott viel zu oft übersehen. Aber auch im Urlaub oder auf Freizeiten kann man ihn ganz besonders erleben.

Vor kurzem ist mir das Lied in die Hände gefallen, welches das Ganze echt gut wiedergibt:

*Sonnenschein und Ferienzeiten,  
Koffer packen und verreisen,  
freut euch mit, es ist so weit:  
Wir haben freie Zeit, Hey!*

*Sonnenschein und Ferienzeiten,  
Jesus will den Weg uns leiten.  
Er will auch in dieser Zeit  
Der beste Freund uns sein*

*Was wir jetzt brauchen  
hat er längst gesehn!  
Er geht mit uns,  
lässt keinen traurig stehen.*

*Öffne die Augen,  
nimm die Wunder wahr!  
In kleinsten Dingen  
Siehst du ihn ganz klar.*

*Sieh auch den andern,  
der im Abseits steht.  
Und lad ihn ein,  
dass er auch mit Gott geht.*

(Copyrights 1993 SCM Hänssler, 71087 Holzgerlingen)

Ich hoffe, dass Sie Zeiten und Gelegenheiten zum Auftanken finden und wünsche Ihnen, dass Sie erholsame und gesegnete Ferien- und Urlaubswochen erleben dürfen.

Ihre Nadine Schelenz

Liebe Tätige Mitglieder, Mitglieder und Freunde des CVJM Ansbach, herzliche

**Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022.**

Wir treffen uns am Mittwoch, den 29.06.2022 um 19.30 Uhr  
im Gemeindehaus Hennenbach (Martin-Leder-Str. 1, Ansbach)

Die Tagesordnung enthält folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Berichte der Hauptamtlichen
4. Kassenbericht 2021 und Haushaltsplan 2022  
– im Anschluss Fragen und Aussprache dazu
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands und Kassiers
7. Verabschiedung des Haushaltsplans 2022
8. Sonstiges, Anträge
9. Gebetszeit
12. Abschluss

Im Anschluss gibt es noch ein gemütliches Beisammensein mit Snacks und Getränken.

Anträge erbitten wir bis 19.06.2022 an beide Vorsitzende (gerne auch per Mail an [vorstand@cvjm-ansbach.de](mailto:vorstand@cvjm-ansbach.de)).

Wir freuen uns sehr, wenn die Tätigen Mitglieder möglichst vollzählig zur Jahreshauptversammlung kommen.

Mit geschwisterlichen Segensgruen



Nadine Schelenz, 1. Vorsitzende



David Schulte, 2. Vorsitzender

## JUNI

- 06.-11.06.  
Jungscharfreizeit
- 20.06. CVJM-Gemeinschaft, 20 Uhr  
live, Gemeindehaus  
Steingruber Str.
- 23.06. Hauptausschuss, 19.30 Uhr  
Gemeindehaus Hennenbach
- 24.-26.06.  
AG-Tagung in Wuppertal
- 29.06. Jahreshauptversammlung  
19.30 Uhr, Gemeindehaus  
Hennenbach, siehe S. 5

## JULI

- 04.07. CVJM-Gemeinschaft, 20 Uhr  
online
- 16.07. 14 Uhr Einführungsgottesdienst  
Jan Schulte in St. Johannis
- 16.07. CVJM-Gartenfest ab 16 Uhr  
Gemeindehaus Hennenbach
- 18.07. CVJM-Gemeinschaft, 20 Uhr  
live, Gemeindehaus  
Steingruber Str.  
mit Dekan Dr. Matthias Büttner  
zur Jahreslosung

## AUSBLICK

- 30.07.-06.08.  
Junge Erwachsene-Freizeit  
Slowenien  
weitere Infos S. 7
- 15.-19.08.  
Teenie-Kurz-Trip Wien  
weitere Infos S. 7

Gepürfter Bestatter

**Würdinger**

BEERDIGUNGSIINSTITUT



**Ansbach,  
Triesdorfer Str. 32  
Tel. 0981/  
97 04 20**

Erledigung aller Formalitäten auch an Sonn- und Feiertagen  
Bestattungsbedarf – Überführung – Beratung – Vorsorge  
Eigener Kundenparkplatz vorhanden

## Unsere Sommerangebote

Wir bieten dieses Jahr verschiedene Aktionen über den Sommer an.

### Zum einen macht sich eine Truppe von jungen Erwachsenen auf den Weg nach Slowenien.

Wir wollen viel Gemeinschaft erleben, Gotteserfahrungen sammeln, den Triglav Nationalpark erkunden und Slowenien entdecken. Von Samstag 30.07.2022 bis Samstag 06.08.2022 reisen wir mit PKWs nach Slowenien und werden dort auf einem Campingplatz im Triglav Nationalpark unsere Base errichten. Von dort aus wollen wir Slowenien und besonders den Triglav Nationalpark entdecken. Das genaue Programm wollen wir zusammen beschließen. Versorgen werden wir uns selbst. Wir wollen eine der größten Tropfsteinhöhlen Europas besichtigen und ein Museum zur Geschichte der Region besuchen. Dazu ist der Plan, dass wir viele Wandertouren machen werden. Wenn du Lust hast melde dich an. Wenn du noch Fragen hast melde dich bei mir. Tel. 0163/4011216 – Jan



### Teenie-Kurz-Trip nach Wien 15.08.-19.08.2022

Flanieren wie Sissi im Schloss Schönbrunn, auf Mozarts und Beethovens Spuren wandeln im Haus der Musik, Riesenrad fahren am Wiener-Prater oder einfach durch die Stadt schlendern, Eis essen und chillen...das geht in der österreichischen Hauptstadt Wien.

Wir machen uns mit der Bahn oder dem Bus auf den Weg. Übernachten werden wir im CVJM Wien und entdecken von da aus die Stadt. Mit Isomatten und Schlafsäcken schlagen wir unser Lager in Gruppenräumen auf, haben eine Turnhalle und Duschen, die wir nutzen dürfen. Für Gemeinschaft und Gott wollen wir uns auch Zeit nehmen. Fünf vollgepackte Tage erwarten dich.

Wer? Teens von 13 bis 17 Jahren  
 Kosten? 160 Euro für CVJM Mitglieder,  
 170 Euro für Nicht-Mitglieder  
 Leitung? Rebecca Paul, Miriam Gabler  
 und Niklas Ewelt

Anmeldung auf unserer Homepage unter Freizeiten oder hier per QR-Code.



## GAGGABLUBBLUB



JUNGSCHAR FÜR 9- BIS 12-JÄHRIGE  
MITTWOCHS VON 17 BIS 18.30 UHR  
IM GEMEINDEHAUS HENNENBACH

Jan Schulte      0163 / 40 11 216  
Simon Schönegg

- 01.06. Ballaction
- 08.06. Ferien keine Jungschar
- 15.06. Ferien keine Jungschar
- 22.06. Waldaction
- 29.06. Wasseraction
- 06.07. Held/in V
- 13.07. Juggeraction
- 20.07. Schokoaction
- 27.07. Sommerabschlussfeier  
in Hennenbach

Hier kommst du mit dem QR-Code zu unserem YouTube-Kanal:  
(oder ganz einfach bei YouTube nach CVJM Ansbach suchen)



## STONE KIDS



JUNGSCHAR FÜR 9- BIS 12-JÄHRIGE  
DONNERSTAGS VON 17 BIS 18.30 UHR  
IM GEMEINDEHAUS  
STEINGRUBER STRASSE

Rebecca Paul      0151 / 65 16 46 03

- 13.06. Versteckte Helden 4
- 30.06. Wasser-Marsch  
– Versteckte Helden 5
- 07.07. Wasser-Marsch 2.0.  
- Freibad-Besuch
- 14.07. Versteckte Helden 6
- 21.07. Rebecca auf dem Konfi-Camp –  
Vertretung oder entfällt.
- 28.07. Eisgeliebt – Sommerabschluss



# TEEN ACTION



FÜR JUNGE LEUTE AB 12 JAHREN  
GEMEINDEHAUS HENNENBACH  
MARTIN-LEDER-STR. 1

Rebecca Paul 0151 / 65 16 46 03  
Jenny Schulte  
Christopher Sand

## 24.06. Game-Night 2.0.

19 Uhr Gemeindehaus Hennenbach  
Anmeldung bis 21.06.

## 15.07. eine Einladung an Jungs und Mädels zum Grill and Chill

ab 19 Uhr Gemeindehaus Hennenbach  
Bring and Share – das heißt was du Essen möchtest bringst du mit. Wenn du magst auch gerne noch einen Salat oder ähnliches. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Anmeldung bis 12.07.



**Johann-Sebastian-Bach-Platz 5, 91522 Ansbach**  
(neben dem Bauernladen)

### Öffnungszeiten:

<b>Di - Fr</b>	<b>10.00 - 13.30 Uhr</b>
<b>Mi, Fr</b>	<b>14.00 - 18.00 Uhr</b>
<b>Sa</b>	<b>09.00 - 13.00 Uhr</b>

**Lebensmittel und Kunstgewerbe aus fairem Handel**

## SPORT



Wir spielen derzeit hauptsächlich Hockey.

Samstag 16:30 – 20:00 Uhr

Sonntag 11:00 – 13:00 Uhr

Bitte vorher telefonisch oder per Mail anfragen, da nur gespielt wird, wenn genug zusagen.

## GEBETSTREFFEN

FÜR ALLE INTERESSIERTEN

FREITAGS UM 06.30 UHR

ONLINE MIT VIDEOMEETING ZOOM

Wir wollen dem dreieinigen Gott danken, loben, preisen, anschauen und anbeten und ihn bitten.

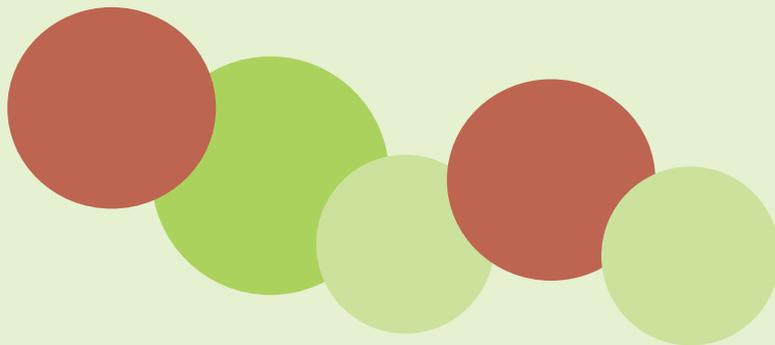
Eb Schulte 1 54 37

## POSAUNENCHOR



FÜR ALLE BLECHBLÄSER  
DIENSTAGS UM 20.00 UHR  
IM FÜRSTENSTAND, ST. GUMBERTUS

Johannes Stürmer 8 81 09



## CV-GEMEINSCHAFT

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zur verbindlichen CV-Gemeinschaft (ecclesia) gehören, treffen sich jeden Montag zum Loben, Beten, Hören, Diskutieren und Feiern.

Die gute Nachricht, das Evangelium, steht im Mittelpunkt des Abends.

## HAUSKREISE

Zweimal im Monat treffen sich alle gemeinsam zum CVG-Abend und zweimal treffen sich die Mitarbeiter in den drei Hauskreisen (hin und her in den Häusern) zum persönlichen Austausch und Gebet, um Leben und Glauben miteinander zu teilen.

Interesse?

Weitere Infos bei Rebecca Paul  
(Tel. 1 54 37 oder  
[rebecca.paul@cvjm-ansbach.de](mailto:rebecca.paul@cvjm-ansbach.de))

## MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER IM CVJM

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des CVJM (auch die, die gelegentlich mitarbeiten, z. B. im Weltladen oder bei Aktionen) sind herzlich eingeladen sich einmal im Monat im CVJM-Gottesdienst (meistens der letzte Montag im Monat) zu treffen.

Neben dem Lob und Wort Gottes gibt es an diesem Abend auch Informationen und Gebetsanliegen aus der Arbeit des CVJM.

## JUNI

- 06.06. Ferien - keine CVG
- 13.06. Ferien - keine CVG
- 20.06. CVG-Abend live
- 27.06. Hauskreise

## JULI

- 04.07. CVG-Abend online
- 11.07. Hauskreise
- 18.07. CVG-Abend live  
mit Dekan Dr. Matthias Büttner  
zur Jahreslosung
- 25.07. Hauskreise



## Gemeinsam unterwegs sein – was haben wir es vermisst

### Unsere Ostertagung in Lutzenberg

Vom 15.04.-18.04. fand unsere erste Ostertagung seit zwei Jahren statt. Wir waren alle voller Vorfreude und gespannt gemeinsam unterwegs zu sein. Das Thema der Tagung war, neben den Ereignissen um Ostern, „Als Kind Gottes im Licht leben“. Dafür hatten wir als Referenten Philip Lißner aus dem CVJM Bad Hersfeld dabei. Philip ist dort ehrenamtlich im Vorstand und die Leitung der „Homebase“, der CVG sozusagen. Mit dabei hatte Philip seine Frau Dragana und seinen Sohn Mateo und inhaltlich starke Impulse. Denn mit seinen 39 Jahren hat Philip schon einiges mit Gott erlebt. Ausschlaggebend dafür war auch sein Besuch der „Kings-Arms“-Gemeinde in Bedford. Diese Gemeinde dient als Inspiration im Verbund. Philip erzählte uns anhand

der Taufe von Jesus wie Gott über uns als Kinder denkt. Und was das für unser Leben bedeutet, was uns immer wieder in die Quere kommt diese Wahrheit zu verstehen und in ihr zu leben. Auch gab er uns hilfreiche Beispiele aus seinem Alltag aus der IT-Branche mit. Wie er diese „Kingdom-Culture“ versucht umzusetzen und was für ihn Schlüsselmomente in seinem Leben waren.

Eingerahmt waren diese starken Impulse von Zeiten des Austauschs, der Gemeinschaft sowie Gebetszeiten. Wir feierten zusammen Karfreitag mit einem Impuls von Lothar zum Thema „Es ist vollbracht“ und warum wir deshalb an Karfreitag nicht trauern sollten. Einem Gebetsabend mit Möglichkeiten zum Hörenden Gebet, gestalten, loben und



Sorgen ablegen. Auch unternahmen wir einige Ausflüge oder nutzen den Soccer-Court zum Sport machen. Ostern feierten einige schon in aller Frühe mit der Oster-Wanderung und erlebten einen traumhaften Sonnenaufgang. Nach dem Frühstück gab es dann den Ostergottesdienst mit einer Predigt von Rebecca zu Maria aus Magdala und der Feier des Abendmahls.

Nachmittags genossen wir Torte auf der Terrasse in der Sonne und kamen abends zum Kneipen-Quiz zusammen. Die 20, zum Teil 24 Leute, konnten sich vier Tage an der Gemeinschaft freuen und durch die vielfältigen Impulse gestärkt werden. Was bleibt ist: Dass wir als geliebte Söhne und Töchter Gottes uns immer wieder fragen müssen, was uns an der Liebe Gottes zweifeln lässt. Was haben wir für falsche oder getrübbte Bilder die uns immer wieder in die Quere kommen?

Wenn wir verstanden haben, dass Kinderschaft bei Gott nichts mit Kleinkind sein

und pflegebedürftig sein zu tun hat, sondern mit dem Übernehmen von Verantwortung und dem Zutrauen, dass Gott uns für mündige vertretungsberechtigte Erben hält, dann ändert das etwas in unserer Identität. Denn manchmal müssen wir uns einfach nur bedienen an den Schätzen, die Gott für uns bereithält.

Und weil wir so reich beschenkt sind wollen wir was davon abgeben und in unseren Alltag hineinwirken. Wo sind die Orte, wo ich den Unterschied ausmache und Gottes Herrlichkeit zu den Menschen bringen kann?

Fragen über Fragen und herausfordernde Dinge für unseren Alltag. Du möchtest nachhören, was Philip mit uns geteilt hat? Dann melde dich gerne bei Rebecca.

*Rebecca Paul*



## Betriebsausflug der Weltladen-Mitarbeiter\*innen

Nach zwei Jahren Pause machte das Ladenteam wieder einen Betriebsausflug! Ende April ging es „nur“ nach Rothenburg o.d.T. Wir besuchten Alexander Hildebrand, den Chocolatier von Allegra, der „unsere“ Ansbach-Schokolade herstellt. Liebevoll hat er uns eine Verkostung sechs verschiedener Schokoladen vorbereitet. Wir durften abstimmen, welche Sorte wir sehr gut, gut oder weniger gut geeignet halten als Weihnachtsschokolade für dieses Jahr.

Anschließend ging es zum Weltladen Rothenburgs, der klein, aber fein ist. Träger ist ein Verein mit etwa 25 Mitgliedern, die sich alle ehrenamtlich engagieren. Die Öffnungszeiten sind kürzer als bei uns. Aber wir sahen einige Waren, die wir nicht anbieten.

Leider war das Wetter wenig frühlingshaft, so dass wir keine große Lust verspürten, den Burggarten zu besichtigen oder in der Stadt zu bummeln.

Aber es war schon im Gasthof ein Tisch reserviert. Dort erwartete uns neben einem leckeren Essen die Auswertung unserer oben erwähnten Stimmabgabe: welche Sorte gesiegt hat, wird an dieser Stelle noch nicht verraten!

Es tat gut, sich mal wieder ausführlich zu unterhalten über Privates und ladenpraktische Themen.

Einen schönen Ausklang bei Kaffee und Kuchen (von Conny) fand der Nachmittag bei Emilie zuhause.

*Hilde Goldbrich*



## Ich glaube. Wir feiern. Das Leben.

### Christival 2022

Leider fand das diesjährige Christival ohne den CVJM Ansbach statt. Da Rebecca durch Corona nicht mitgehen konnte. Im Livestream über YouTube konnte man aber trotzdem ein bisschen die Atmosphäre mitbekommen. Vom 25.05.-29.05. herrschte Ausnahmezustand in Erfurt. Über 11.000 junge Christen besuchten in verschiedenen Locations Veranstaltungen zum Philipper-Brief.

Auf dem Messegelände fanden die Hauptveranstaltungen statt. Samstag-Abend kamen alle in der großen Halle zum Finale zusammen. Good Weater Forcast, die Obros, Bülent Ceylan und Andreas „Boppi“ Boppart boten ein abwechslungsreiches Programm. Jana Highholder führte durch den Abend. Sehr ergreifend waren die Interviews mit einer Studentin aus der Ukraine und einem ehemaligen Kindersoldaten. Was auf den Videos zu sehen war, waren viele junge Menschen die

im Chor „Jesus“ rufen, die zusammen Gott loben, feiern und beten. Karsten Hüttmann Leiter des Christivals sagte in einem Interview, diese jungen Menschen haben neue Hoffnung schöpfen können. Ein Hoffnungszeichen war z.B. das Riesenrad auf dem Domplatz mitten in der Stadt. Dort konnte jeder kostenlos mitfahren und in den verschiedenen Gondeln unterschiedliche Angebote wahrnehmen. Zum einen waren es Fragen zur Gesprächsanregung, Seelsorge oder Lobpreis. Die einzelnen Veranstaltungen wurden auch in Gebärdensprache übersetzt und auch für Flüchtlinge gab es freie Tickets. Aus Ansbach war eine Gruppe von 20 Leuten vom cjb und der Evangelischen Gemeinde aus Weihenzell dabei. Beim nächsten Christival 2028 hoffentlich dann auch wieder mit dem CVJM Ansbach.

*Rebecca Paul*



## Eine Kultur der Kinder Gottes prägen

### Verbundtagung in Stuttgart

Vom 13.05.-15.05. reiste eine Gruppe von acht Leuten nach Stuttgart. Dort trafen sich die CVJMs die innerhalb der AG den Verbund bilden. Vor einiger Zeit lernte das Leitungsteam die Gemeinde „Kings-Arms“ aus Bedford in England kennen. Diese Gemeinde erlebt seit einigen Jahren erstaunliche Sachen mit Gott. Grund dafür ist eine wertschätzende Kultur und ein authentischer Lebensstil der biblisch begründet ist sowie das tiefe Verständnis der Kind Gottes Identität und des Vater Herzens. Zu diesem Thema hörten wir schon Impulse im Herbst auf der vergangenen Tagung. Damals waren die Pastoren noch per Zoom zugeschaltet. Doch diesmal waren der Prophetie-Teamleiter Phil Wilthew und ein Team von Ehrenamtlichen dabei. Phil hielt Impulse dazu wie KingsArms seine Kultur entwickelte und dass es entscheidend ist, dass wir

als Leitende diese auch Vorleben. Auch erklärte er warum es wichtig ist alle Gaben des fünffältigen Dienstes voll auszuschöpfen mit einem besonderen Augenmerk auf die Prophetie. Neben den tollen Referaten war es aber sehr besonders das Team von Kings-Arms in Aktion zu sehen. So wurde viel Zeit für das Wirken des heiligen Geistes gelassen. So durften einige von uns prophetische Eindrücke empfangen und das Wirken Gottes am eigenen Körper erfahren. Hinzu kam der wertvolle Austausch mit den anderen Vereinen. Von einander zu Hören und zu wissen da ist ein Verein der das ähnlich erlebt hat, gemeinsam zu beten und Gott zu loben ist einfach ein Geschenk. Wir sind als CVJM so beschenkt, dass wir auf ein Netzwerk von Freunden zurückgreifen können die wie Familie sind.

*Rebecca Paul*

## Leiten und Beraten 2021-2022

Leiten und Beraten ist eine Fortbildung für junge Hauptamtliche und Ehrenamtliche von der CVJM AG und dem Verbund. Dabei steht im Vordergrund sich persönlich als Leitungspersönlichkeit weiterzuentwickeln. Nadine und Rebecca starteten im November 2021 mit 13 weiteren Haupt- und Ehrenamtlichen in die Fortbildung. Geleitet wurde die Fortbildung von Gerd Bethke, Generalsekretär der CVJM AG, und Andreas Schäffer dem Leitenden Referenten des CVJM Stuttgart und des Verbunds.

Das erste Treffen im November hatte das Thema positive und negative Leitungsvorbilder der Bibel, warum braucht es Leitung überhaupt und welcher Leitungstyp sind wir. Was sollte vor allem unsere Identität als Leitende prägen und kann gute Leitung funktionieren.

Beim zweiten Treffen im Februar besprachen wir anhand von Steven Coveys „Die sieben Wege der Effektivität“ wie wir uns selbst leiten können und unsere Teams effektiv leiten können.

Beim dritten und letzten Treffen bekamen wir Besuch von Stefan Weil, Dozent an der CVJM Hochschule der uns einiges Interessantes über Change-Management erzählte. Weitere Punkte waren das entwickeln einer Kultur und geistliche Leitung.

Der größte Schatz allerdings war im persönlichen Austausch die Best-Practice Beispiele der anderen zu hören, mit zu leiden, zu beten und einander zu ermutigen. Wir können die Fortbildung jedem ans Herz legen, der sich persönlich weiterentwickeln möchte, eine Führungsposition und viel Verantwortung trägt und auf Management eine geistliche Perspektive erlernen möchte. Andreas und Gerd sind professionelle Leiter, die viel Erfahrung mitbringen, praktische Bezüge herstellen und ganzheitlich versuchen ihre Inhalte zu vermitteln. Noch dazu immer wieder Zeiten bei Gott aufzutanken.

*Rebecca Paul*

# GLACRYL

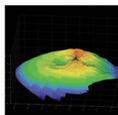
Kunststoff & Glas · Handel und Verarbeitung Hedel GmbH

• [www.glacryl.de](http://www.glacryl.de)  
• e-mail: [info@glacryl.de](mailto:info@glacryl.de)

- Neu- und Reparaturverglasungen
- Ganzglas-Duschen und -Türen
- Spiegel + Glasplatten nach Maß
- Acrylglas-Zuschnitt + -Verarbeitung

Naumannstr. 13 · 91522 Ansbach · Tel. 09 81/23 38 · Fax 09 81/1 79 51

Optiker  
KLEIN



Modernste Mess- und Prüftechnik  
Trendige Marken  
Individuelle Kontaktlinsenanpassung

Maximilianstr. 20 91522 Ansbach Tel. (0981) 2061 [www.optiker-klein.de](http://www.optiker-klein.de)



## Ausflug in die Trampolinhalle und Lagerfeuer-Abend

### Mädelsevents im Frühjahr

Am 09.04. machten wir uns mit 5 Mädels auf den Weg nach Langenzenn zum Jump4All-Trampolin Park. Dort hatten wir 90 min Zeit zum Hüpfen. Verschiedene Areas sollten dafür sorgen, dass uns nicht langweilig wird. Zum einen hatten wir die Möglichkeit einen Parcour wie bei Ninja Warrior zu bezwingen. Oder eine Kletterwand und einen riesen Teich mit Schaumstoff-Würfeln. Also für das Sprungherz war alles dabei. Wer jetzt denkt 1,5 Stunden ist viel zu wenig, der täuscht sich. Schon nach ein paar Minuten waren wir Mitarbeitenden gut aus der Puste. Mädels zeigten ihre Sprungkünste mit Salti und mutigen Sprüngen auf Plattformen. Es war ein sehr schöner Samstag-Vormittag der wie im Flug verging.

Am 06.05. war dann unser nächster Termin – der Lagerfeuer-Abend. Mit Mashmellow-Keks-Sandwich und natürlich Stockbrot. 14 Mädels saßen mit uns ums Feuer. Perfekt dachten wir uns – lasst uns Lagerfeuer-Lieder singen. Nur hatten wir die Rechnung ohne Bibi und Tina gemacht. Verstärkt durch eine Bluetooth-Box donnerte uns der Soundtrack zu den Bibi und Tina Filmen um die Ohren und die meisten Mädels waren auch sehr textsicher. Aber auch Verstecken im dunklen Garten durfte nicht fehlen. Rebecca hielt uns noch einen Impuls zum Thema "Das Feuer des heiligen Geistes" und wie auch in uns ein kleines oder großes Feuer brennen möchte. Am Ende des Abends waren die Mädels zufrieden und auch wir Mitarbeitenden. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

*Rebecca Paul*



## Pakete für die Ukraine – PAX für den Frieden

PAX – ist lateinisch und bedeutet Frieden. Unter diesem Motto sendet die Organisation GAIN Pakete mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln in die Ukraine. GAIN das steht für das Global-Aid-Network, und ist der humanitäre Zweig von Campus für Christus. Anhand einer Liste packt man also ein Paket und gestaltet es mit Liebe um den Menschen eine Freude zu machen.

14 Pakete machten sich im Mai auf den Weg nach Bad-Windsheim. Von dort werden sie mit einem Convoi in die Grenzgebiete der Ukraine und die Ukraine gefahren, um die Menschen vor Ort mit dem nötigsten zu versorgen.

Du hast die Aktion verpasst und möchtest helfen?

Dann kannst dies auf verschiedene Art und Weise tun:

Beten. Gebet kostet uns nur unsere Zeit.

Daher bete weiterhin für den Frieden in der Ukraine, für die Menschen vor Ort aber auch die Menschen und die Regierung in Russland.

„Dreieiniger und barmherziger Gott, Du bist ein Gott des Friedens und der Versöhnung.“

Friede ist häufig gefährdet, leider. Wir klagen Dir unseren Schmerz über jede Form kriegerischer Gewalt, Menschenverachtung, Diktatur und Benachteiligung von Schwachen.

Und bitten Dich in besonderer Weise angesichts der eskalierenden Ereignisse in

der Ukraine.

Wir rufen zu Dir: Herr, erbarme Dich!

Schenke Schutz und Einlenken, Verhandlungsgeschick und Einsicht.

Wir rufen zu Dir: Herr, erbarme Dich!

Schenke Deeskalation, neue Gesprächsbereitschaft und eine Sehnsucht nach Frieden.

Wir rufen zu Dir, Herr erbarme Dich

Amen“

*Hans-Jörg Kopp – Generalsekretär CVJM Deutschland*

Du möchtest nicht alleine beten? Dann empfehlen wir dir das Gebet für den Frieden vom CVJM Deutschland. Donnerstags um 18 Uhr trifft sich jede Woche eine Gruppe per Zoom um für den Frieden zu Beten. Link unter [cvjm.de](http://cvjm.de)

Spenden:

Über die CVJM Deutschland Seite kann

gespendet werden. Das Geld geht an den YMCA Europe. Dieser verteilt es dann die Landesverbände wo es grade benötigt wird. Denn viele der umliegenden Nachbar-Länder kümmern sich grade um die Flüchtlinge. Andere aus dem CVJM Ukraine sind noch im Land geblieben und bieten weiterhin Angebote für Geflüchtete an.

Informationen:

Manchmal scheint bei den ganzen Nachrichten alles so diffus zu sein, dass man den Bezug zur Situation verliert. Dann klick dich doch mal auf der Seite des YMCA Europe rein. Dort bekommt man Berichte von Einheimischen, die einem erklären wie die Situation grade wirklich ist.

*Rebecca Paul*



**Fr. Seybold's**  
**Sortiments-Buchhandlung**  
Inh. Johannes Seyerlein

Karlstraße 10

91522 Ansbach

[www.seyerlein.de](http://www.seyerlein.de)

[info@seyerlein.de](mailto:info@seyerlein.de)

0981/2766

## Eb's Lesetipps

**Hajo Schumacher – Kein Netz  
Geld, Zeit, Laune, Liebe – wie wir unser  
wirkliches Leben zurückerobern, Eich-  
born-Verlag, 2020, 20,00 €**

Wie ein gutes Leben in digitalen Zeiten gelingt. Darum geht es in dem Bestseller des Journalisten, TV-Moderators und Buchautoren Dr. Hajo Schumacher. Schumacher studierte Journalistik, Politologie und Psychologie, arbeitete 10 Jahre beim Spiegel und war Chefredakteur von Max.

Nach über 20 Jahren Internet ist es, laut Schumacher, an der Zeit, die Folgen der Digitalisierung nüchtern zu betrachten: Was ist mit unserem Leben passiert, mit unseren Kindern, mit unserer Arbeit, unseren Beziehungen? Was nützt uns wirklich und was kann weg? Schumacher reflektiert in seinem Buch und fragt sich (uns): Welche Chancen will ich nutzen, wie vermeide ich Abhängigkeiten ebenso wie abgehängt sein?

**„Niemand kann uns erzählen, dass es Fortschritt bedeutet, wenn Menschen auf ihr Display starren, anstatt sich ins Gesicht zu schauen!“**

„Es ist höchste Zeit, dass wir uns emanzipieren und zu einem erwachsenen (gesunden) Umgang mit der mächtigsten Droge finden, die die Menschheit je entwickelt hat“, heißt es im Klappentext dieses witzigen, geistreichen, ehrlichen Bu-

ches voller praktischer Tipps und Tricks.

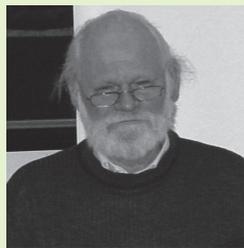
„ELAN oder WLAN: 30 Tipps für entspanntes Bio-Surfen – und ein Psychotricks“ so beschreibt er zum Ende des Buches auf 33 Seiten wertvolle Tipps zum persönlichen Umgang, zur „digitalen Selbstverteidigung“ (S. 233).

Im Anhang dann noch viel Hilfreiches und Wissenswertes zu den Themen Digitale Gelassenheit, Fasten, faire Geräte (fairphone.com) und Suchmaschinen (Ecosia.org statt Google;-)), Fakten checken, etc.

„Kein Netz ist eine humorvolle und kritische Exkursion in die Welt des Neuen. Schumacher entpuppt sich als großartiger Reiseführer mit Offenheit und freudiger Selbstehrlichkeit ...“ so der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar in einem Kommentar.

PS: Wer es lieber spannend und lockerer will. Die Bestseller-Krimis „Zero“ von Marc Elsberg und „Offline“ von Arno Strobel, beschäftigen sich auch u. a. mit diesem Thema.

*Eb Schulte*



## Nachruf Hermann Stürmer

Hermann Stürmer ist verstorben.

Hermann war einer der Väter unseres CVJM. Als ich nach Ansbach kam lernte ich ihn im Bibelkreis der Älteren kennen. Für mich, 20 Jahre jünger als er, war er eine Respektsperson im guten Sinne.

Als langjähriger Leiter des Posaunenchores und als Vorsitzender des CVJM prägte er viele junge Menschen, auch mich. Seine Bibelarbeiten waren durch eine gründliche Exegese geprägt und immer auf Christus ausgerichtet. Seine Gedanken; allein der Glaube an Jesus Christus rettet mich unwürdigen Menschen. Hermann war ein Beter, wenn ich ihn besuchte wurde vor dem Abschied gebetet für Menschen und für den CVJM. Er war bereit neues zu wagen als der CVJM einen Sekretär anstellte und er wusste dabei

auch, wenn es schief geht, trage ich als Vorsitzender die Verantwortung. Die Anfänge des Weltladens wurden durch ihn gestärkt, denn ihm war klar; ein Christ ist auch aktiv in dieser Welt.

Hermann war bei all seinem Wissen, seines Einsatzes immer eine bescheidene Person. Noch klingt es in mir nach, wenn er sprach: "Was bin ich, ein armer unwürdiger, sündiger Mensch, der nur das, was gefordert ist, tut für seinen Herrn.

Deshalb sage ich: Danke Jesus, dass Hermann bei uns war.

*Lothar Golbrich*

# ANSBACH SCHOKOLADE



ZARTBITTER



VOLLMILCH



VOLLMILCH-NOUGAT

FAIRTRADE-  
SCHOKOLADE

Aquarelle Willi Probst



Ansbach



Leben entfalten



andere als andere

Weltladen Ansbach  
Joh.-Seb.-Bach-Platz 5